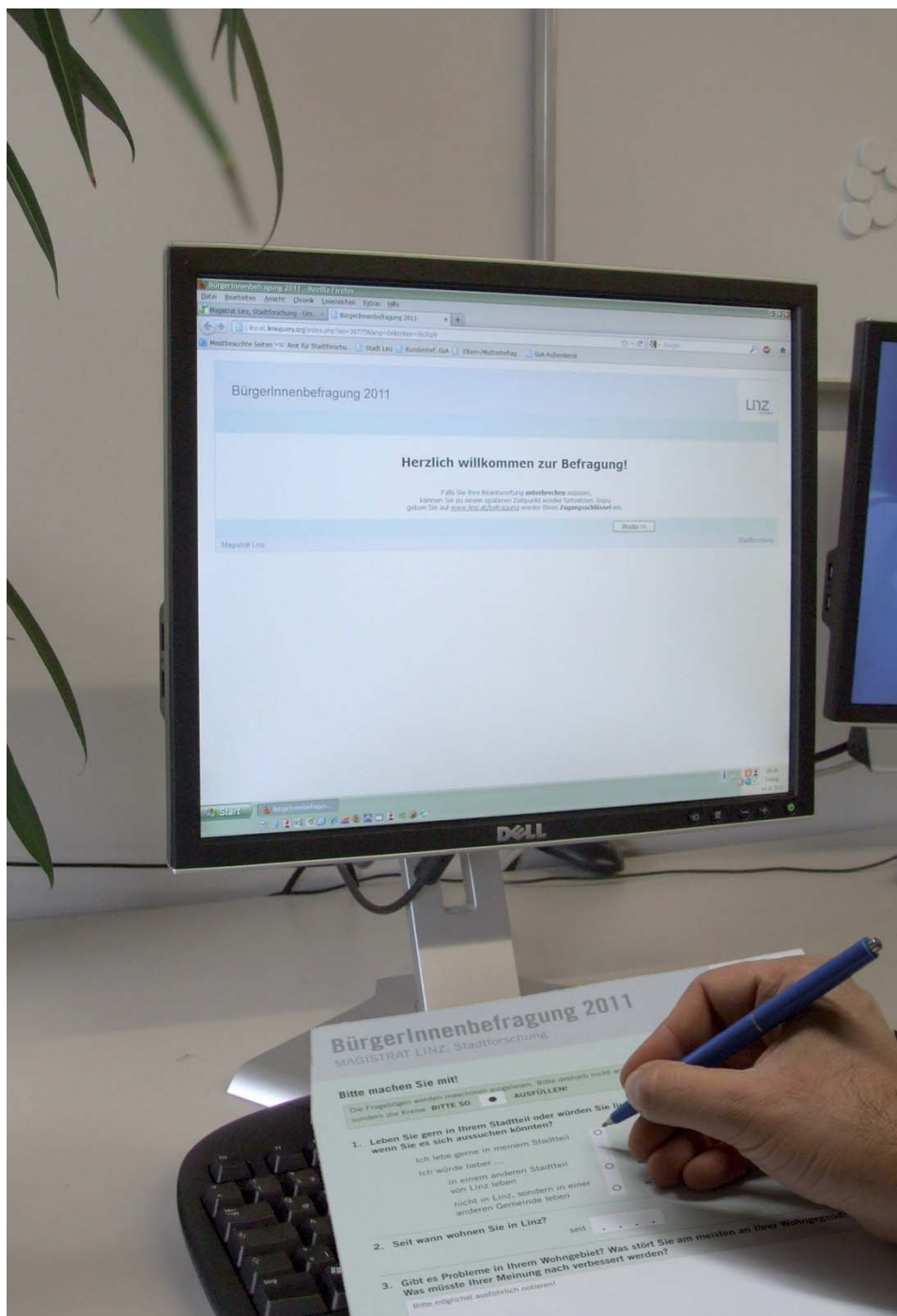


2011

BürgerInnenbefragung





Grundlage für künftiges Handeln

Der Stadtsenat hat am 7. Juli 2011 eine neue BürgerInnenbefragung beschlossen, die ab Ende September 2011 von der Stadtforschung Linz durchgeführt wurde. Wie schon bei der BürgerInnenbefragung 2004 waren 45.000 Linzer Wahlberechtigte zum Mitmachen eingeladen.

Um Kosten zu sparen, war die Umfrage grundsätzlich als Internet-Befragung angelegt. Es gab aber auch die Möglichkeit, mittels Fragebogen in Papierform zu antworten, wenn kein Internetanschluss zur Verfügung stand.

Ziel der Umfrage war es, das Meinungsbild der Linzer Bevölkerung zu verschiedenen Themenstellungen zu erhalten, ihre Wünsche und Anliegen zu erfahren. Damit bekommen Politik und Verwaltung eine wesentliche Grundlage für künftige Entscheidungen.

Ein Großteil der Themen aus den vorangegangenen BürgerInnenbefragungen 1995, 1999 und 2004 wurde wieder aufgegriffen, um Langzeittendenzen ablesen zu können. Die Ergebnisse erhalten durch diese Zeitreihe eine besondere Aussagekraft. Linz ist übrigens bundesweit die einzige größere Stadt, die eine solch breit angelegte Befragungsreihe durchführt.

Die nun vorliegenden Ergebnisse sind der erste Teil der Auswertungen. Es folgen noch die Textauswertung der offenen Fragen sowie kleinräumigere Analysen.

Ihr



Franz Dobusch
Bürgermeister der Landeshauptstadt Linz

BEFRAGUNGSDATEN

Grundgesamtheit: Personen mit Hauptwohnsitz in Linz im Alter von 16 bis 79 Jahren mit österreichischer Staatsbürgerschaft.

Auswertbare Fragebögen: 9.116

Befragungszeitraum: Oktober - Dezember 2011

Befragungsart: Online-Befragung;
auf Wunsch wurde den ausgewählten Personen ein Papierfragebogen zur Verfügung gestellt, der per Post eingesandt werden konnte.

Im Jahr 2004 wurden 21.069, im Jahr 1999 21.707 Fragebögen ausgewertet und bei der BürgerInnenbefragung im Jahr 1995 langten 18.714 Fragebögen für die Auswertung ein.

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Methodik der Befragung	5
1 Leben in Linz	6
2 Imageprofil	7
2.1 gepflegt	7
2.2 gemütlich	7
2.3 vornehm	8
2.4 gefährlich	8
2.5 abgewohnt	9
2.6 stinkt	9
3 Infrastrukturbewertung	10
3.1 Versorgung mit praktischen ÄrztInnen	10
3.2 Spielplätze, Lebensraum für Kinder	10
3.3 Treffpunkte und Freizeiteinrichtungen für Jugendliche	11
3.4 Angebot an Kindergartenplätzen	11
3.5 Angebot an Hortplätzen	12
3.6 Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf	12
3.7 Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln	13
3.8 Sauberkeit der Luft	13
3.9 Angebot an Seniorenheimplätzen	14
3.10 Verkehrssituation für FußgängerInnen	14
3.11 Verkehrssituation für RadfahrerInnen	15
3.12 Verkehrssituation für AutobenutzerInnen	15
3.13 Grünflächen und Parks	16
3.14 Beleuchtung von Straßen und Plätzen	16
3.15 Sauberkeit von öffentlichen Flächen	17
3.16 Wohnbevölkerung	17
4 Öffentliche Sicherheit	18
4.1 Tätigkeit der Polizei	18
4.2 Lage/Erreichbarkeit der nächsten Polizeiinspektion	18
4.3 Sicherheitsgefühl	19
4.4 Betroffene einer Straftat	20

4.5 Ängste	22
4.6 Maßnahmen	26
4.7 Kontrollen	32
5 Ordnungsdienst	35
5.1 Wahrnehmung	35
5.2 Zufriedenheit	40
5.3 Eindruck von den MitarbeiterInnen	43
5.4 Aussagen	47
6 Künftige Lebensbedingungen	50
7 Parkplatzsituation	51
7.1 tagsüber	51
7.2 abends bzw. nachts	52
7.3 Kontrolle Halte- und Parkverbote	53
7.4 Personenkraftwagen im Haushalt	54
7.5 Parkgarage	54
7.6 Kosten für Parkplatz	55
8 Lärm	56
8.1 Taglärm	56
8.2 Nachtlärm	56
8.3 Lärmquellen	57
9 Bildungsangebot und Arbeitsplatzsituation	58
10 Fragebogen	59

Methodik der Befragung

Die BürgerInnenbefragung wurde 2011 erstmals in Form einer Internetbefragung durchgeführt. Damit werden einerseits erheblich Kosten gespart und andererseits der modernen Entwicklung Rechnung getragen. Ebenso ist eine wesentlich raschere Auswertung der Befragung möglich. Für die BürgerInnenbefragung 2004 wurden die ersten Ergebnisse neun Monate nach Befragungsbeginn veröffentlicht, für die aktuelle BürgerInnenbefragung sind die ersten Ergebnisse bereits drei Monate nach Befragungsbeginn verfügbar.

Um dem Bedürfnis nach Anonymität Rechnung zu tragen und gleichzeitig sicherzustellen, dass eine Person nur einmal antworten kann, wurden für den Internetlink der Befragung individuelle Zugangscodes ausgedruckt und in einzelnen Kuverts versiegelt. Die verschlossenen Kuverts mit den Zugangscodes wurden zufällig den Bürgermeisterschreibern zugemischt. Somit konnte im Nachhinein kein Zusammenhang zwischen den Codes und den angeschriebenen BürgerInnen hergestellt werden.

Zur weiteren Absicherung der Anonymität hatten die Angeschriebenen die Möglichkeit, Ihren Zugangscode in den Bürgerservicestellen gegen einen beliebigen anderen auszutauschen.

Personen, die über keinen Internetanschluss verfügten oder lieber schriftlich antworten wollten, hatten die Möglichkeit, ihren Zugangscode in den Bürgerservicestellen gegen einen ausgedruckten Fragebogen samt Rücksendekuvert einzutauschen.

Insgesamt haben über 9.100 Personen geantwortet, das sind rund 20,2 % der angeschriebenen LinzerInnen. Diese Antwortquote ist zwar deutlich niedriger als die mit Papierfragebögen durchgeführten früheren BürgerInnenbefragungen, für eine Internetbefragung ist dies jedoch ein guter Wert. Die Qualität der Antworten der aktuellen Befragung, die sich z.B. im Anteil der Antworten bei den offenen Fragestellungen zeigt, ist deutlich höher als bei den vorhergehenden Befragungen.

Eine Analyse der Strukturmerkmale zeigt, dass bezüglich Geschlecht und Alter eine gute Repräsentativität der Antworten gegeben ist. Hinsichtlich des Bildungsstandes ist jedoch eine Verzerrung der Repräsentativität erkennbar. Personen mit Universitätsausbildung haben in deutlich höherem Ausmaß geantwortet als Personen mit Pflichtschulabschluss als höchstem Ausbildungsgrad. Die diesbezüglichen Analysen zeigen jedoch, dass eine statistische Bereinigung dieser Verzerrungen nur marginale Veränderungen der Ergebnisse bewirkt. Es wird daher auf eine statistische Entzerrung der Ergebnisse verzichtet.

Die Auswertung der Textantworten bei den offenen Fragestellungen ist sehr aufwändig und zum jetzigen Zeitpunkt noch im Gange.

Die hohe Anzahl von Antworten erlaubt auch diesmal wieder repräsentative Auswertungen auf Stadtteilebene, an denen derzeit noch gearbeitet wird.

1 Leben in Linz

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Stadtteilverbundenheit	Be-fragte	Es leben / würden lieber leben ...			
		gern im Stadtteil	in einem anderen Stadtteil von Linz	in einer anderen Gemeinde	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
INSGESAMT	9116	85,8	9,4	4,4	0,4
GESCHLECHT					
männlich	4295	85,4	9,5	4,8	0,3
weiblich	4315	86,7	9,0	3,9	0,4
FRAGE: Leben Sie gern in Ihrem Stadtteil oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten? BBef 11 sfl-demoskopie					

S01.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011							
Wohndauer	Be-fragte	Es wohnen in Linz ...							
		weniger als 2 Jahre	2 – 5 Jahre	6 – 10 Jahre	11 – 20 Jahre	21 – 30 Jahre	31 – 40 Jahre	mehr als 40 Jahre	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	4,5	8,1	8,2	14,7	15,2	13,7	35,0	0,6
GESCHLECHT									
männlich	4295	4,3	7,6	7,8	14,3	14,8	14,3	36,7	0,2
weiblich	4315	4,7	8,6	8,8	14,9	15,8	13,0	33,7	0,5
FRAGE: Seit wann wohnen Sie in Linz? BBef 11 sfl-demoskopie									

S02.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

2 Imageprofil

2.1 gepflegt

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Eigenschaften der Wohngegend gepflegt	Be- fragte	Die Eigenschaft "Wohngegend ist gepflegt" trifft ...						
		völlig zu (1) %	(eher) zu (2) %	teils, teils (3) %	(eher) nicht zu (4) %	über- haupt nicht zu (5) %	weiß nicht, keine Angabe %	Mittel- wert
I N S G E S A M T	9116	30,2	39,6	20,7	4,3	1,3	3,9	2,0
GESCHLECHT								
männlich	4295	29,3	43,2	21,2	4,5	1,1	0,7	2,0
weiblich	4315	33,0	38,6	21,6	4,4	1,5	0,9	2,0
FRAGE: Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen. – gepflegt BBef 11 sfl-demoskopie								

S12-A.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

2.2 gemütlich

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Eigenschaften der Wohngegend gemütlich	Be- fragte	Die Eigenschaft "Wohngegend ist gemütlich" trifft ...						
		völlig zu (1) %	(eher) zu (2) %	teils, teils (3) %	(eher) nicht zu (4) %	über- haupt nicht zu (5) %	weiß nicht, keine Angabe %	Mittel- wert
I N S G E S A M T	9116	20,0	36,3	26,0	10,0	2,5	5,2	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	18,5	39,1	27,1	10,7	2,6	2,0	2,4
weiblich	4315	22,7	36,2	26,4	10,0	2,5	2,2	2,3
FRAGE: Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen. – gemütlich BBef 11 sfl-demoskopie								

S12-C.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

2.3 vornehm

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Eigenschaften der Wohngegend vornehm	Be- fragte	Die Eigenschaft "Wohngegend ist vornehm" trifft ...						
		völlig zu (1) %	(eher) zu (2) %	teils, teils (3) %	(eher) nicht zu (4) %	über- haupt nicht zu (5) %	weiß nicht, keine Angabe %	Mittel- wert
I N S G E S A M T	9116	3,0	12,5	25,3	31,4	22,0	5,8	3,6
GESCHLECHT								
männlich	4295	2,9	13,8	27,3	32,5	21,2	2,3	3,6
weiblich	4315	3,3	11,8	25,1	32,2	24,4	3,2	3,6
FRAGE: Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen. – vornehm BBef 11 sfl-demoskopie								

S12-E.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

2.4 gefährlich

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Eigenschaften der Wohngegend gefährlich	Be- fragte	Die Eigenschaft "Wohngegend ist gefährlich" trifft ...						
		über- haupt nicht zu (1) %	(eher) nicht zu (2) %	teils, teils (3) %	(eher) zu (4) %	völlig zu (5) %	weiß nicht, keine Angabe %	Mittel- wert
I N S G E S A M T	9116	24,4	42,2	18,7	6,8	2,2	5,7	2,2
GESCHLECHT								
männlich	4295	27,4	43,4	17,1	7,7	2,0	2,4	2,1
weiblich	4315	23,3	43,9	21,2	6,4	2,6	2,6	2,2
FRAGE: Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen. – gefährlich BBef 11 sfl-demoskopie								

S12-B3.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

2.5 abgewohnt

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Eigenschaften der Wohngegend abgewohnt	Be- fragte	Die Eigenschaft "Wohngegend ist abgewohnt" trifft ...						
		über- haupt nicht zu (1)	(eher) nicht zu (2)	teils, teils (3)	(eher) zu (4)	völlig zu (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	21,0	34,0	25,7	10,1	3,4	5,8	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	21,0	36,1	26,4	10,7	3,5	2,3	2,4
weiblich	4315	22,8	34,1	26,3	10,3	3,5	3,0	2,4
FRAGE: Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen. – abgewohnt BBef 11 sfl-demoskopie								

S12-D3.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

2.6 stinkt

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Eigenschaften der Wohngegend stinkt	Be- fragte	Die Eigenschaft "Wohngegend stinkt" trifft ...						
		über- haupt nicht zu (1)	(eher) nicht zu (2)	teils, teils (3)	(eher) zu (4)	völlig zu (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	46,7	28,7	13,9	3,7	1,5	5,5	1,8
GESCHLECHT								
männlich	4295	48,0	30,2	14,2	4,1	1,5	2,0	1,8
weiblich	4315	49,0	28,9	14,4	3,5	1,5	2,7	1,8
FRAGE: Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen. – stinkt BBef 11 sfl-demoskopie								

S12-F3.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3 Infrastrukturbewertung

3.1 Versorgung mit praktischen ÄrztInnen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Versorgung mit praktischen ÄrztInnen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	49,8	27,3	10,8	2,8	1,1	8,2	1,7
GESCHLECHT								
männlich	4295	49,0	29,8	11,0	2,8	0,9	6,5	1,7
weiblich	4315	52,8	25,7	11,2	2,9	1,3	6,1	1,7
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Versorgung mit praktischen ÄrztInnen								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-01.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.2 Spielplätze, Lebensraum für Kinder

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Spielplätze Lebensraum für Kinder	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	27,5	26,5	15,7	7,0	4,2	19,1	2,2
GESCHLECHT								
männlich	4295	26,5	28,4	15,9	6,8	4,4	18,0	2,2
weiblich	4315	30,1	25,4	16,1	7,6	4,2	16,6	2,2
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – den Spielplätzen, dem Lebensraum für Kinder								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-02.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.3 Treffpunkte und Freizeiteinrichtungen für Jugendliche

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Treffpunkte und Freizeiteinrichtungen für Jugendliche	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	7,9	13,2	18,6	12,9	7,8	39,6	3,0
GESCHLECHT								
männlich	4295	7,6	15,2	19,6	13,6	7,4	36,6	3,0
weiblich	4315	8,1	11,7	18,1	12,8	8,6	40,7	3,0
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstimmen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – den Treffpunkten und Freizeiteinrichtungen für Jugendliche BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-03.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.4 Angebot an Kindergartenplätzen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Angebot an Kindergartenplätzen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	24,8	19,6	7,9	2,3	1,1	44,3	1,8
GESCHLECHT								
männlich	4295	23,1	21,1	8,7	2,7	1,1	43,3	1,9
weiblich	4315	27,4	18,9	7,4	2,1	1,1	43,1	1,8
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstimmen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – dem Angebot an Kindergartenplätzen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-04.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.5 Angebot an Hortplätzen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Angebot an Hortplätzen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	14,6	16,2	8,5	2,4	1,4	56,9	2,1
GESCHLECHT								
männlich	4295	13,2	17,3	9,6	2,8	1,6	55,5	2,1
weiblich	4315	16,5	15,7	7,6	2,1	1,4	56,7	2,0
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – dem Angebot an Hortplätzen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-05.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.6 Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	56,2	23,8	9,7	4,5	3,1	2,7	1,7
GESCHLECHT								
männlich	4295	55,5	26,7	9,9	4,7	2,7	0,5	1,7
weiblich	4315	59,3	22,1	9,6	4,6	3,7	0,7	1,7
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – den Einkaufsmöglichkeiten für den täglichen Bedarf BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-06.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.7 Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	58,4	24,2	8,5	3,8	2,1	3,0	1,6
GESCHLECHT								
männlich	4295	56,8	26,9	9,0	4,1	2,3	0,9	1,7
weiblich	4315	63,0	22,7	8,1	3,5	1,9	0,8	1,6
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – dem Angebot an öffentlichen Verkehrsmitteln BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-07.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.8 Sauberkeit der Luft

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Sauberkeit der Luft	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	21,4	34,4	23,7	9,6	5,3	5,6	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	21,4	37,6	23,9	9,2	5,1	2,8	2,4
weiblich	4315	22,4	32,5	24,8	10,3	5,7	4,3	2,4
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Sauberkeit der Luft BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-08.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.9 Angebot an Seniorenheimplätzen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Angebot an Seniorenheimplätzen	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	11,6	16,1	10,4	3,9	1,8	56,2	2,3
GESCHLECHT								
männlich	4295	10,9	17,3	11,4	4,1	1,9	54,4	2,3
weiblich	4315	12,7	15,3	9,7	3,8	1,8	56,7	2,2
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – dem Angebot an Seniorenheimplätzen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-09.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.10 Verkehrssituation für FußgängerInnen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Verkehrssituation für FußgängerInnen	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	29,6	38,9	17,1	6,6	4,1	3,7	2,1
GESCHLECHT								
männlich	4295	27,8	41,5	17,8	7,0	4,1	1,8	2,2
weiblich	4315	32,8	38,1	17,0	6,4	4,3	1,4	2,1
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Verkehrssituation für FußgängerInnen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-10.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.11 Verkehrssituation für RadfahrerInnen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Verkehrssituation für RadfahrerInnen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	17,9	32,1	22,2	10,5	6,2	11,1	2,5
GESCHLECHT								
männlich	4295	18,3	34,8	23,5	10,6	6,4	6,4	2,5
weiblich	4315	18,5	31,3	22,0	10,9	6,5	10,8	2,5
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Verkehrssituation für RadfahrerInnen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-11.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.12 Verkehrssituation für AutobenutzerInnen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Verkehrssituation für AutobenutzerInnen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	18,6	34,7	22,6	10,4	5,8	7,9	2,5
GESCHLECHT								
männlich	4295	16,5	35,9	24,9	11,7	6,8	4,2	2,5
weiblich	4315	21,7	35,3	21,7	9,6	5,4	6,3	2,4
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Verkehrssituation für AutobenutzerInnen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-12.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.13 Grünflächen und Parks

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Grünflächen und Parks	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	38,2	32,5	15,3	6,6	3,2	4,2	2,0
GESCHLECHT								
männlich	4295	38,7	34,2	16,4	6,2	3,0	1,5	2,0
weiblich	4315	40,0	32,7	15,2	7,2	3,5	1,4	2,0
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – den Grünflächen und Parks BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-13.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.14 Beleuchtung von Straßen und Plätzen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Beleuchtung von Straßen und Plätzen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	33,1	40,6	14,9	5,2	2,1	4,1	2,0
GESCHLECHT								
männlich	4295	34,8	43,8	13,9	4,5	1,8	1,2	1,9
weiblich	4315	33,5	39,5	16,5	6,1	2,7	1,7	2,0
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Beleuchtung von Straßen und Plätzen BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-14.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.15 Sauberkeit von öffentlichen Flächen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Sauberkeit von öffentlichen Flächen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	22,0	37,6	20,7	9,9	6,2	3,6	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	21,3	40,7	20,7	10,2	6,2	0,9	2,4
weiblich	4315	24,1	36,5	21,5	10,4	6,6	0,9	2,4
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Sauberkeit von öffentlichen Flächen (Gehsteige, Straßen, Plätze, ...)								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-15.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

3.16 Wohnbevölkerung

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Wohnbevölkerung	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	24,3	36,7	19,5	9,6	5,8	4,1	2,3
GESCHLECHT								
männlich	4295	22,6	39,3	20,2	10,2	6,3	1,4	2,4
weiblich	4315	27,4	36,5	19,4	9,6	5,6	1,5	2,3
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Wohnbevölkerung; der Art der Leute, die hier in diesem Gebiet wohnen								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-16.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

4 Öffentliche Sicherheit

4.1 Tätigkeit der Polizei

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Tätigkeit der Polizei	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	12,4	24,8	20,0	11,3	7,3	24,2	2,7
GESCHLECHT								
männlich	4295	11,9	27,5	22,5	12,1	8,7	17,3	2,7
weiblich	4315	13,7	23,6	18,5	11,1	6,4	26,7	2,6
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstimmen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Tätigkeit der Polizei								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-17.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

4.2 Lage/Erreichbarkeit der nächsten Polizeiinspektion

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Lage der nächsten Polizeiinspektion	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	26,5	26,7	17,7	10,4	7,3	11,4	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	25,6	28,3	19,3	11,5	8,3	7,0	2,4
weiblich	4315	29,2	26,5	17,0	9,8	6,8	10,7	2,3
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstimmen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – der Lage/Erreichbarkeit der nächsten Polizeiinspektion (Polizeiwachzimmer)								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-18.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

4.3 Sicherheitsgefühl

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011					
Sicherheitsgefühl	Be- fragte	Es fühlen sich ...					
		sehr sicher (1)	eher sicher (2)	eher un- sicher (3)	sehr un- sicher (4)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	26,0	56,3	11,7	2,1	3,9	1,9
GESCHLECHT							
männlich	4295	29,7	56,6	11,7	1,9	0,1	1,9
weiblich	4315	24,6	60,0	12,6	2,5	0,3	1,9
FRAGE: Über Kriminalität und Fragen der öffentlichen Sicherheit wird oft diskutiert. Fühlen Sie sich in Ihrer Wohngegend ...							
BBef 11						sfl-demoskopie	

S19.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

4.4 Betroffene einer Straftat

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Betroffene einer Straftat	Be- fragte	Betroffen waren ...		
		ja	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
INSGESAMT	9116	32,1	63,2	4,7
GESCHLECHT				
männlich	4295	36,0	63,6	0,4
weiblich	4315	31,1	68,6	0,3
FRAGE: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat?				
BBef 11		sfi-demoskopie		

S24.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011					
Betroffene einer Straftat Zeitpunkt	Be- fragte	Jahr ...					weiß nicht, keine Angabe
		vor 1990	1990– 1994	1995– 1999	2000– 2004	2005– 2011	
		%	%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	1,7	1,5	2,6	4,4	20,2	69,6
GESCHLECHT							
männlich	4295	1,8	1,8	2,9	5,1	22,1	66,3
weiblich	4315	1,6	1,2	2,5	4,1	20,2	70,4
FRAGE: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat?							
BBef 11		sfi-demoskopie					

S24B1.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00 0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011					
Betroffene einer Straftat Zeitpunkt	Be- fragte	Jahr ...					
		vor 1990	1990– 1994	1995– 1999	2000– 2004	2005– 2011	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%	%
INSGESAMT	2924	5,2	4,6	8,0	13,7	63,0	5,5
GESCHLECHT							
männlich	1545	5,0	5,1	8,0	14,2	61,6	6,1
weiblich	1343	5,2	3,9	8,2	13,3	64,7	4,7
FRAGE: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat? Wenn ja: Wann war das? Im Jahr ...							
BBef 11						sfl-demoskopie	

S24B.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00 0144 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Betroffene einer Straftat Behandlung durch Polizei	Be- fragte	Es waren ...						Mittel- wert
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	2924	22,5	29,8	24,9	10,5	7,8	4,5	2,5
GESCHLECHT								
männlich	1545	19,7	30,8	24,9	12,3	8,4	3,9	2,6
weiblich	1343	25,8	29,0	24,6	8,3	7,0	5,3	2,4
FRAGE: Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat? Wenn ja: Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?								
BBef 11							sfl-demoskopie	

S24C.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00 0144 0001 0001 + 00 00

4.5 Ängste

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste	Be-fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittelwert
Körperverletzung		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	27,0	34,6	24,4	6,6	2,3	5,1	2,2
GESCHLECHT								
männlich	4295	28,9	36,3	25,0	6,6	2,4	0,8	2,2
weiblich	4315	27,4	35,8	25,9	7,0	2,5	1,4	2,2
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Körperverletzung BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-01.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste	Be-fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittelwert
Wohnungseinbruch		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	13,8	29,9	33,8	12,7	5,1	4,7	2,6
GESCHLECHT								
männlich	4295	15,6	34,0	33,6	11,9	4,5	0,4	2,6
weiblich	4315	13,3	28,5	36,7	14,4	6,1	1,0	2,7
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Wohnungseinbruch BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-02.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste Kraftfahrzeugdiebstahl	Be- fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	19,4	32,0	30,0	9,2	3,5	5,9	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	19,3	34,6	31,6	9,9	3,2	1,4	2,4
weiblich	4315	21,4	31,9	30,8	9,3	4,1	2,5	2,4
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Kraftfahrzeugdiebstahl BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-03.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste Fahrraddiebstahl	Be- fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	11,4	17,6	30,2	20,9	13,1	6,8	3,1
GESCHLECHT								
männlich	4295	10,8	19,7	31,7	22,8	12,6	2,4	3,1
weiblich	4315	12,9	17,0	31,2	20,6	14,8	3,5	3,1
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Fahrraddiebstahl BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-04.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste Taschendiebstahl	Be- fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	11,8	25,2	32,3	17,1	8,4	5,2	2,8
GESCHLECHT								
männlich	4295	15,2	29,8	31,8	16,0	6,2	1,0	2,7
weiblich	4315	9,5	22,8	35,4	19,5	11,3	1,5	3,0
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Taschendiebstahl BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-05.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste Sachbeschädigung/Vandalismus	Be- fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	8,6	19,8	32,0	20,8	13,9	4,9	3,1
GESCHLECHT								
männlich	4295	8,4	19,5	33,5	23,1	14,8	0,7	3,2
weiblich	4315	9,6	21,8	32,8	20,3	14,2	1,3	3,1
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Sachbeschädigung/Vandalismus BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-06.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ängste Sonstiges	Be- fragte	Angst ist ...						
		sehr klein (1)	klein (2)	mittel (3)	groß (4)	sehr groß (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	20,4	22,2	23,6	5,0	3,0	25,8	2,3
GESCHLECHT								
männlich	4295	22,0	24,1	26,2	5,5	3,2	19,0	2,3
weiblich	4315	20,7	22,2	23,0	4,8	3,0	26,3	2,3
FRAGE: Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden? – Sonstiges BBef 11 sfl-demoskopie								

S21-07.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

4.6 Maßnahmen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Informationsangebot zur Kriminalitätsvorbeugung	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	40,8	28,1	17,5	5,5	2,5	5,6	1,9
GESCHLECHT								
männlich	4295	38,0	31,4	19,8	6,4	3,1	1,3	2,0
weiblich	4315	47,3	27,2	16,6	5,0	2,2	1,7	1,9
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Informations- und Beratungsangebot zur Kriminalitätsvorbeugung BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-01W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Informationsangebot zur Kriminalitätsvorbeugung	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr zu- frieden	(2) zu- frieden	(3) teils, teils	(4) unzu- frieden	(5) sehr unzu- frieden	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	13,0	30,0	35,1	7,8	3,3	10,8	2,5
GESCHLECHT								
männlich	4295	12,9	32,8	37,5	7,8	3,7	5,3	2,5
weiblich	4315	14,2	29,9	35,7	8,6	3,2	8,4	2,5
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Informations- und Beratungsangebot zur Kriminalitätsvorbeugung BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-01Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Einsatz von Polizeistreifen zu Fuß Wichtigkeit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	9116	63,9	21,2	7,2	1,7	1,1	4,9	1,5
GESCHLECHT								
männlich	4295	66,4	22,9	7,1	1,9	1,1	0,6	1,5
weiblich	4315	67,6	21,0	7,8	1,6	1,1	0,9	1,5
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Einsatz von Polizeistreifen zu Fuß BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-02W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Einsatz von Polizeistreifen zu Fuß Zufriedenheit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr zu- frieden	(2) zu- frieden	(3) teils, teils	(4) unzu- frieden	(5) sehr unzu- frieden	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	9116	5,6	15,9	31,4	21,9	16,6	8,6	3,3
GESCHLECHT								
männlich	4295	5,6	16,5	32,2	23,7	18,7	3,3	3,3
weiblich	4315	6,0	16,8	33,3	22,0	15,9	6,0	3,3
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Einsatz von Polizeistreifen zu Fuß BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-02Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Einsatz von motorisierten Polizeistreifen	Be-fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
Wichtigkeit		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	9116	48,4	27,8	13,7	3,3	1,5	5,3	1,8
GESCHLECHT								
männlich	4295	46,3	31,2	15,3	4,1	2,0	1,1	1,8
weiblich	4315	54,5	26,7	13,3	2,9	1,2	1,4	1,7
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Einsatz von motorisierten Polizeistreifen BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-03W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Einsatz von motorisierten Polizeistreifen	Be-fragte	Es sind ...						
		(1) sehr zu- frieden	(2) zu- frieden	(3) teils, teils	(4) unzu- frieden	(5) sehr unzu- frieden	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
Zufriedenheit		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	9116	9,1	26,9	35,6	13,9	5,8	8,7	2,8
GESCHLECHT								
männlich	4295	9,3	28,9	37,5	14,9	6,0	3,4	2,8
weiblich	4315	9,8	27,2	37,1	14,0	6,2	5,7	2,8
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Einsatz von motorisierten Polizeistreifen BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-03Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Hilfeleistungen (Polizei als FreundIn und HelferIn)	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
Wichtigkeit		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	59,4	23,9	8,5	1,6	1,0	5,6	1,5
GESCHLECHT								
männlich	4295	57,5	27,1	10,7	2,0	1,3	1,4	1,6
weiblich	4315	66,8	22,4	6,8	1,4	0,9	1,7	1,4
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Hilfeleistungen (Polizei als FreundIn und HelferIn)								
BBef 11							sfl-demoskopie	

S22-04W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Hilfeleistungen (Polizei als FreundIn und HelferIn)	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr zu- frieden	(2) zu- frieden	(3) teils, teils	(4) unzu- frieden	(5) sehr unzu- frieden	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
Zufriedenheit		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	13,3	27,8	31,2	11,3	6,2	10,2	2,7
GESCHLECHT								
männlich	4295	12,7	29,6	34,2	11,8	6,8	4,9	2,7
weiblich	4315	15,1	28,4	30,9	12,0	6,2	7,4	2,6
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Hilfeleistungen (Polizei als FreundIn und HelferIn)								
BBef 11							sfl-demoskopie	

S22-04Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Bekämpfung des Drogenhandels Wichtigkeit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	61,0	16,8	10,7	4,0	2,1	5,4	1,6
GESCHLECHT								
männlich	4295	59,8	18,2	12,7	5,1	2,8	1,4	1,7
weiblich	4315	67,6	16,7	9,6	3,4	1,4	1,3	1,5
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Bekämpfung des Drogenhandels BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-05W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Bekämpfung des Drogenhandels Zufriedenheit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr zu- frieden	(2) zu- frieden	(3) teils, teils	(4) unzu- frieden	(5) sehr unzu- frieden	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	7,5	20,8	39,8	12,2	5,9	13,8	2,9
GESCHLECHT								
männlich	4295	8,0	22,1	41,1	14,0	7,0	7,8	2,9
weiblich	4315	7,5	21,3	42,2	11,5	5,3	12,2	2,8
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Bekämpfung des Drogenhandels BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-05Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Bekämpfung der Straßenkriminalität Wichtigkeit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	71,2	15,8	5,5	1,5	0,9	5,1	1,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	70,7	19,0	6,3	2,0	1,0	1,0	1,4
weiblich	4315	78,1	13,8	5,1	1,1	0,7	1,2	1,3
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Bekämpfung der Straßenkriminalität BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-06W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Bekämpfung der Straßenkriminalität Zufriedenheit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr zu- frieden	(2) zu- frieden	(3) teils, teils	(4) unzu- frieden	(5) sehr unzu- frieden	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	6,2	19,5	38,5	15,7	7,8	12,3	3,0
GESCHLECHT								
männlich	4295	6,6	20,3	40,0	17,9	9,0	6,2	3,0
weiblich	4315	6,3	20,6	40,2	14,9	7,4	10,6	3,0
FRAGE: Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie wichtig Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie zufrieden Sie mit der Arbeit der Polizei sind. – Bekämpfung der Straßenkriminalität BBef 11 sfl-demoskopie								

S22-06Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

4.7 Kontrollen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Jugendschutzkontrollen Wichtigkeit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	60,7	19,8	10,0	2,8	1,7	5,0	1,6
GESCHLECHT								
männlich	4295	55,3	24,7	12,7	4,2	2,3	0,8	1,7
weiblich	4315	71,6	16,6	8,2	1,6	1,2	0,8	1,4
FRAGE: Und wie ist es mit folgenden Kontrollen: - Jugendschutzkontrollen BBef 11 sfl-demoskopie								

S23-01W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Jugendschutzkontrollen zukünftig	Be- fragte	Es wünschen ...			
		weniger	wie bisher	mehr	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
INSGESAMT	9116	2,5	33,6	57,8	6,1
GESCHLECHT					
männlich	4295	3,6	38,8	56,1	1,5
weiblich	4315	1,6	31,6	64,5	2,3
FRAGE: Und wie ist es mit folgenden Kontrollen: - Jugendschutzkontrollen BBef 11 sfl-demoskopie					

S23-01Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Geschwindigkeitskontrollen Wichtigkeit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	9116	36,5	27,2	20,3	7,5	3,7	4,8	2,1
GESCHLECHT								
männlich	4295	33,3	28,1	23,1	9,5	5,5	0,5	2,3
weiblich	4315	42,8	28,9	19,4	6,1	2,2	0,6	2,0
FRAGE: Und wie ist es mit folgenden Kontrollen: – Geschwindigkeitskontrollen BBef 11 sfl-demoskopie								

S23-02W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Geschwindigkeitskontrollen zukünftig	Be- fragte	Es wünschen ...			
		weniger	wie bisher	mehr	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	9116	11,8	51,1	31,5	5,6
GESCHLECHT					
männlich	4295	14,8	52,7	31,5	1,0
weiblich	4315	9,7	54,7	33,9	1,7
FRAGE: Und wie ist es mit folgenden Kontrollen: – Geschwindigkeitskontrollen BBef 11 sfl-demoskopie					

S23-02Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Alkoholkontrollen Wichtigkeit	Be- fragte	Es sind ...						
		(1) sehr wichtig	(2) wichtig	(3) teils, teils	(4) un- wichtig	(5) sehr un- wichtig	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	66,6	18,7	7,5	1,3	0,9	5,0	1,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	61,2	24,3	10,5	2,1	1,2	0,7	1,6
weiblich	4315	78,1	14,9	5,0	0,6	0,6	0,8	1,3
FRAGE: Und wie ist es mit folgenden Kontrollen: – Alkoholkontrollen BBef 11 sfl-demoskopie								

S23-03W.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Alkoholkontrollen zukünftig	Be- fragte	Es wünschen ...			
		weniger	wie bisher	mehr	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
INSGESAMT	9116	1,9	35,0	57,3	5,8
GESCHLECHT					
männlich	4295	2,7	42,0	54,2	1,1
weiblich	4315	1,2	31,2	65,6	2,0
FRAGE: Und wie ist es mit folgenden Kontrollen: – Alkoholkontrollen BBef 11 sfl-demoskopie					

S23-03Z.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

5 Ordnungsdienst

5.1 Wahrnehmung

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Ordnungsdienst	Be- fragte	Es haben den Ordnungsdienst gesehen ...				
		ja, schon öfter	ja, einmal	nein, noch nie	kann mich nicht erinnern	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	52,5	20,8	18,7	4,6	3,4
GESCHLECHT						
männlich	4295	55,3	21,4	19,0	4,2	0,1
weiblich	4315	52,9	21,3	19,9	5,4	0,5
FRAGE: Haben Sie schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen?						
BBef 11		sfl-demoskopie				

S13.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst Amtshandlung beobachtet	Be- fragte	Es haben den Ordnungsdienst bei Amtshandlung beobachtet ...		
		ja	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
INSGESAMT	6680	14,8	83,6	1,6
GESCHLECHT				
männlich	3292	15,6	83,1	1,3
weiblich	3207	13,6	84,7	1,7
FRAGE: Haben Sie schon einmal eine "Amtshandlung" des Ordnungsdienstes beobachtet oder hatten Sie mit MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes schon persönlichen Kontakt (z.B. bei einer "Amtshandlung", Informationsgespräch, etc.)? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.)				
BBef 11		sfl-demoskopie		

S14.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst persönlicher Kontakt	Be- fragte	Es hatten persönlich Kontakt ...		
		ja	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
I N S G E S A M T	6680	6,0	89,5	4,5
GESCHLECHT				
männlich	3292	6,9	89,0	4,1
weiblich	3207	5,0	90,3	4,7
FRAGE: Haben Sie schon einmal eine "Amtshandlung" des Ordnungsdienstes beobachtet oder hatten Sie mit MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes schon persönlich Kontakt (z.B. bei einer "Amtshandlung", Informationsgespräch, etc.)? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.)				
BBef 11		sfl-demoskopie		

S14.PAR / 2 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst Überwachung der Bestimmungen für Hunde	Be-fragte	Es haben den Ordnungsdienst bei Überwachung der Bestimmungen für Hunde ...		
		wahrgenommen	noch nicht wahrgenommen	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
I N S G E S A M T	6680	10,0	88,8	1,2
GESCHLECHT				
männlich	3292	10,4	88,4	1,2
weiblich	3207	9,2	90,1	0,7
FRAGE: In folgender Liste sind die Aufgaben des Ordnungsdienstes dargestellt. Sagen Sie uns bitte, ob Sie den Ordnungsdienst bei folgenden Aufgaben schon einmal wahrgenommen haben. (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen für Hunde (Leinen- und Maulkorbpflicht, Tierkot-Verschmutzung, Hunde-Mitnahmeverbot) BBef 11 sfl-demoskopie				

S15.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst Überwachungen der Jugendschutzbestimmungen	Be-fragte	Es haben den Ordnungsdienst bei Überwachung der Jugendschutzbestimmungen ...		
		wahrgenommen	noch nicht wahrgenommen	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
I N S G E S A M T	6680	3,7	94,7	1,6
GESCHLECHT				
männlich	3292	3,6	95,1	1,3
weiblich	3207	3,6	95,1	1,3
FRAGE: In folgender Liste sind die Aufgaben des Ordnungsdienstes dargestellt. Sagen Sie uns bitte, ob Sie den Ordnungsdienst bei folgenden Aufgaben schon einmal wahrgenommen haben. (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – Überwachung der Jugendschutzbestimmungen BBef 11 sfl-demoskopie				

S15.PAR / 2 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst Einschreiten gegen illegale Bettelei	Be- fragte	Es haben den Ordnungsdienst beim Einschreiten gegen illegale Bettelei ...		
		wahrgenommen %	noch nicht wahrgenommen %	weiß nicht, keine Angabe %
I N S G E S A M T	6680	9,7	88,6	1,7
GESCHLECHT				
männlich	3292	9,9	88,7	1,4
weiblich	3207	9,6	89,0	1,4
FRAGE: In folgender Liste sind die Aufgaben des Ordnungsdienstes dargestellt. Sagen Sie uns bitte, ob Sie den Ordnungsdienst bei folgenden Aufgaben schon einmal wahrgenommen haben. (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – Einschreiten gegen illegale Bettelei BBef 11 sfl-demoskopie				

S15.PAR / 3 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst Einschreiten gegen illegale Straßenmusik	Be- fragte	Es haben den Ordnungsdienst beim Einschreiten gegen illegale Straßenmusik ...		
		wahrgenommen %	noch nicht wahrgenommen %	weiß nicht, keine Angabe %
I N S G E S A M T	6680	5,2	92,6	2,2
GESCHLECHT				
männlich	3292	5,8	92,3	1,9
weiblich	3207	4,5	93,7	1,8
FRAGE: In folgender Liste sind die Aufgaben des Ordnungsdienstes dargestellt. Sagen Sie uns bitte, ob Sie den Ordnungsdienst bei folgenden Aufgaben schon einmal wahrgenommen haben. (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – Einschreiten gegen illegale Straßenmusik BBef 11 sfl-demoskopie				

S15.PAR / 4 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Ordnungsdienst Sonstige Aufgaben	Be- fragte	Es haben den Ordnungsdienst bei den sonstigen Aufgaben ...		
		wahrgenommen	noch nicht wahrgenommen	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
INSGESAMT	6680	9,1	88,7	2,2
GESCHLECHT				
männlich	3292	10,0	88,2	1,8
weiblich	3207	7,9	90,1	2,0
FRAGE: In folgender Liste sind die Aufgaben des Ordnungsdienstes dargestellt. Sagen Sie uns bitte, ob Sie den Ordnungsdienst bei folgenden Aufgaben schon einmal wahrgenommen haben. (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) Sonstige Aufgaben: - Weiterleiten von Beschwerden und Missständen - Kontrolle von ortspolizeilichen Verordnungen (z.B. Campierverbot am Urfahrner Jahrmarktgelände) - Erstattung von Anzeigen - Melden von Gefahrenquellen - Vorbeugung von Vandalismus, Farbschmierereien etc. - Hilfeleistung für Opfer einer Straftat - Einschreiten gegen illegale Müllablagerungen				
BBef 11		sfl-demoskopie		

S15.PAR / 5 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

5.2 Zufriedenheit

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ordnungsdienst Überwachung der Bestimmungen für Hunde	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	6680	2,3	4,8	4,6	5,9	10,7	71,7	3,6
GESCHLECHT								
männlich	3292	2,4	5,1	5,2	6,6	11,9	68,8	3,7
weiblich	3207	2,2	4,4	3,9	5,3	9,8	74,4	3,6
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie mit der Erledigung der einzelnen Aufgabenbereiche durch den Ordnungsdienst? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen für Hunde (Leinen- und Maulkorbpflicht, Tierkot-Verschmutzung, Hunde-Mitnahmeverbot)								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S16.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ordnungsdienst Überwachung der Jugendschutzbestimmungen	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	6680	1,5	2,9	4,0	4,1	7,5	80,0	3,7
GESCHLECHT								
männlich	3292	1,6	3,0	4,5	5,2	8,7	77,0	3,7
weiblich	3207	1,3	2,7	3,4	3,1	6,2	83,3	3,6
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie mit der Erledigung der einzelnen Aufgabenbereiche durch den Ordnungsdienst? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – Überwachung der Jugendschutzbestimmungen								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S16.PAR / 2 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ordnungsdienst Einschreiten gegen illegale Bettelei	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	6680	2,2	3,8	4,4	4,9	9,2	75,5	3,6
GESCHLECHT								
männlich	3292	2,3	4,0	4,8	5,8	10,7	72,4	3,7
weiblich	3207	2,2	3,6	4,0	3,8	7,8	78,6	3,5
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie mit der Erledigung der einzelnen Aufgabenbereiche durch den Ordnungsdienst? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) - Einschreiten gegen illegale Bettelei BBef 11 sfl-demoskopie								

S16.PAR / 3 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ordnungsdienst Einschreiten gegen illegale Straßenmusik	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
I N S G E S A M T	6680	1,7	3,2	4,7	3,0	6,8	80,6	3,5
GESCHLECHT								
männlich	3292	1,8	3,5	5,5	3,6	8,1	77,5	3,6
weiblich	3207	1,7	2,9	4,0	2,4	5,5	83,5	3,4
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie mit der Erledigung der einzelnen Aufgabenbereiche durch den Ordnungsdienst? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) - Einschreiten gegen illegale Straßenmusik BBef 11 sfl-demoskopie								

S16.PAR / 4 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Ordnungsdienst Sonstige Aufgaben	Be-fragte	Es sind ...						
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel-wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	6680	2,1	4,4	4,4	3,1	6,7	79,3	3,4
GESCHLECHT								
männlich	3292	2,1	5,0	5,1	4,0	7,8	76,0	3,4
weiblich	3207	2,1	3,7	3,7	2,0	5,6	82,9	3,3
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie mit der Erledigung der einzelnen Aufgabenbereiche durch den Ordnungsdienst? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) Sonstige Aufgaben: - Weiterleiten von Beschwerden und Missständen - Kontrolle von ortspolizeilichen Verordnungen (z.B. Campierverbot am Urfahrner Jahrmarktgelände) - Erstattung von Anzeigen - Melden von Gefahrenquellen - Vorbeugung von Vandalismus, Farbschmierereien etc. - Hilfeleistung für Opfer einer Straftat - Einschreiten gegen illegale Müllablagerungen								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S16.PAR / 5 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

5.3 Eindruck von den MitarbeiterInnen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST höflich	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	15,4	7,6	5,4	71,6
GESCHLECHT					
männlich	3292	14,9	7,9	5,9	71,3
weiblich	3207	15,8	7,3	4,8	72,1
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – höflich BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST hilfsbereit	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	12,7	6,0	5,0	76,3
GESCHLECHT					
männlich	3292	12,8	7,0	5,5	74,7
weiblich	3207	12,5	5,1	4,4	78,0
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – hilfsbereit BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 2 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST sachverständig	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	4,4	6,2	9,1	80,3
GESCHLECHT					
männlich	3292	4,1	7,0	10,5	78,4
weiblich	3207	4,5	5,5	7,5	82,5
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – sachverständig BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 3 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST freundlich	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	15,9	8,7	5,8	69,6
GESCHLECHT					
männlich	3292	15,3	9,5	6,3	68,9
weiblich	3207	16,5	8,0	5,2	70,3
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – freundlich BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 4 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST ordentlich im Auftreten	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	26,3	15,4	9,7	48,6
GESCHLECHT					
männlich	3292	23,8	15,8	11,9	48,5
weiblich	3207	29,2	15,4	7,5	47,9
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – ordentlich im Auftreten BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 5 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST engagiert	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	7,1	7,9	11,8	73,2
GESCHLECHT					
männlich	3292	6,9	8,8	13,4	70,9
weiblich	3207	7,3	7,1	10,3	75,3
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – engagiert BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 6 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST unkompliziert	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	6,5	5,8	6,6	81,1
GESCHLECHT					
männlich	3292	6,4	7,0	7,4	79,2
weiblich	3207	6,4	4,6	5,7	83,3
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – unkompliziert BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 7 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
EINDRUCK VOM ORDNUNGSDIENST leisten gute Arbeit	Be- fragte	Die MitarbeiterInnen waren ...			
		ja	teil- weise	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
I N S G E S A M T	6680	7,5	5,5	11,4	75,6
GESCHLECHT					
männlich	3292	7,7	6,2	13,5	72,6
weiblich	3207	7,4	4,6	9,4	78,6
FRAGE: Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes? (Diese Frage wurde an Personen gestellt, die schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen haben.) – leisten gute Arbeit BBef 11 sfl-demoskopie					

S17.PAR / 8 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0077 0001 0002 + 00 00

5.4 Aussagen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Aussagen zum Ordnungsdienst	Be- fragte	Es stimmen ...				
		voll zu	eher zu	eher nicht zu	über- haupt nicht zu	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	22,8	26,9	20,2	24,5	5,6
GESCHLECHT						
männlich	4295	23,6	27,3	19,8	27,9	1,4
weiblich	4315	23,7	28,5	22,2	23,1	2,5
FRAGE: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? – Die Einführung des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet finde ich gut.						
BBef 11		sfl-demoskopie				

S18.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Aussagen zum Ordnungsdienst	Be- fragte	Es stimmen ...				
		voll zu	eher zu	eher nicht zu	über- haupt nicht zu	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	3,6	15,3	26,5	47,3	7,3
GESCHLECHT						
männlich	4295	3,2	16,2	27,1	50,7	2,8
weiblich	4315	4,2	15,5	27,9	47,8	4,6
FRAGE: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? – Seitdem es in der Stadt Linz den Ordnungsdienst gibt, fühle ich mich in Linz sicherer.						
BBef 11		sfl-demoskopie				

S18.PAR / 2 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Aussagen zum Ordnungsdienst	Be- fragte	Es stimmen ...				
		voll zu	eher zu	eher nicht zu	über- haupt nicht zu	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	13,5	26,4	22,5	31,4	6,2
GESCHLECHT						
männlich	4295	13,5	26,8	22,4	35,5	1,8
weiblich	4315	14,4	28,1	24,4	29,7	3,4
FRAGE: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? – Der Ordnungsdienst ist eine gute Ergänzung zur Polizei.						
BBef 11		sfl-demoskopie				

S18.PAR / 3 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Aussagen zum Ordnungsdienst	Be- fragte	Es stimmen ...				
		voll zu	eher zu	eher nicht zu	über- haupt nicht zu	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%
INSGESAMT	9116	27,5	18,9	24,8	22,3	6,5
GESCHLECHT						
männlich	4295	30,8	18,4	25,1	23,7	2,0
weiblich	4315	26,2	21,0	26,5	22,7	3,6
FRAGE: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? – Der Ordnungsdienst der Stadt Linz ist überflüssig/nicht notwendig.						
BBef 11		sfl-demoskopie				

S18.PAR / 4 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Aussagen zum Ordnungsdienst	Be- fragte	Es stimmen ...				
		voll zu	eher zu	eher nicht zu	über- haupt nicht zu	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%
I N S G E S A M T	9116	2,2	19,9	32,6	36,3	9,0
GESCHLECHT						
männlich	4295	2,4	21,1	33,3	39,1	4,1
weiblich	4315	2,1	20,0	34,6	36,5	6,8
FRAGE: Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu? – Durch den Ordnungsdienst haben sich die Sauberkeit und Ordnung in Linz verbessert. BBef 11 sfl-demoskopie						

S18.PAR / 5 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=

6 Künftige Lebensbedingungen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011				
Künftige Lebensbedingungen	Be- fragte	Es glauben, dass sich die Lebensbedingungen ...				
		ver- bessern (1)	gleich bleiben (2)	ver- schle- chtern (3)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	7,2	57,4	32,3	3,1	2,3
GESCHLECHT						
männlich	4295	7,4	58,5	33,9	0,2	2,3
weiblich	4315	7,3	59,9	32,4	0,4	2,3
FRAGE: Was glauben Sie: Werden sich die Lebensbedingungen insgesamt in Ihrer Wohngegend in den nächsten 3 Jahren verbessern, werden sie gleich bleiben oder werden sie sich verschlechtern?						
BBef 11					sfl-demoskopie	

S05.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

7 Parkplatzsituation

7.1 tagsüber

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Parkmöglichkeiten tagsüber (bis 18 Uhr)	Be-fragte	Es sind ...						Mittelwert
		sehr zu-frieden (1)	zu-frieden (2)	teils, teils (3)	unzu-frieden (4)	sehr unzu-frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	21,7	26,5	18,4	12,7	12,3	8,4	2,6
GESCHLECHT								
männlich	4295	21,7	28,7	18,8	13,4	12,5	4,9	2,6
weiblich	4315	23,4	26,2	19,0	12,5	12,6	6,3	2,6
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – den Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge in Wohnungsnähe – tagsüber (bis 18 Uhr)								
BBef 11		sfl-demoskopie						

S04-19.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Parkmöglichkeiten tagsüber (bis 18 Uhr) Veränderung	Be-fragte	Die Parkmöglichkeiten tagsüber haben sich ...			
		ver-bessert	sind gleich ge-blieben	ver-schlech-tert	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
INSGESAMT	9116	2,9	60,1	31,5	5,5
GESCHLECHT					
männlich	4295	3,1	62,6	32,4	1,9
weiblich	4315	2,8	61,6	32,4	3,2
FRAGE: Wenn Sie an die letzten drei Jahre denken, haben sich die Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge in Wohnungsnähe verbessert, sind sie gleich geblieben oder haben sie sich verschlechtert? – tagsüber (bis 18 Uhr)					
BBef 11		sfl-demoskopie			

S09-A.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

7.2 abends bzw. nachts

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Parkmöglichkeiten abends (nach 18 Uhr) bzw. nachts	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	19,8	22,2	17,3	14,8	17,2	8,7	2,9
GESCHLECHT								
männlich	4295	20,1	24,3	17,5	15,2	17,6	5,3	2,9
weiblich	4315	20,9	21,7	17,9	15,2	17,8	6,5	2,9
FRAGE: Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend? (1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstimmen). Wie ist das in Ihrer Wohngegend mit ... – den Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge in Wohnungsnähe – abends (nach 18 Uhr) bzw. nachts BBef 11 sfl-demoskopie								

S04-20.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Parkmöglichkeiten abends (nach 18 Uhr) bzw. nachts Veränderung	Be- fragte	Die Parkmöglichkeiten abends bzw. nachts haben sich ...			
		ver- bessert	sind gleich ge- blieben	ver- schlech- tert	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
INSGESAMT	9116	2,4	54,8	36,5	6,3
GESCHLECHT					
männlich	4295	2,8	56,6	37,9	2,7
weiblich	4315	2,3	56,3	37,5	3,9
FRAGE: Wenn Sie an die letzten drei Jahre denken, haben sich die Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge in Wohnungsnähe verbessert, sind sie gleich geblieben oder haben sie sich verschlechtert? – abends (nach 18 Uhr) bzw. nachts BBef 11 sfl-demoskopie					

S09-B.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

7.3 Kontrolle Halte- und Parkverbote

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011			
Halte- und Parkverbote	Be- fragte	Die Halte- und Parkverbote sollten ... kontrolliert werden			
		weniger	so wie bisher	mehr	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%
INSGESAMT	9116	7,9	61,2	24,7	6,2
GESCHLECHT					
männlich	4295	8,2	61,6	27,9	2,3
weiblich	4315	8,0	64,8	23,1	4,1
FRAGE: Sollten die Halte- und Parkverbote bzw. Kurzparkzonen in Ihrer Wohngegend weniger, so wie bisher oder mehr kontrolliert werden?					
BBef 11				sfl-demoskopie	

S10.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

7.4 Personenkraftwagen im Haushalt

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011					
Pkw im Haushalt	Be- fragte	Es stehen zur Verfügung ...					
		kein Pkw	1 Pkw	2 Pkw	3 oder mehr Pkw	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	9,5	55,8	27,5	3,6	3,6	1,29
GESCHLECHT							
männlich	4295	8,3	57,4	30,1	3,7	0,5	1,31
weiblich	4315	10,8	57,6	27,1	3,6	0,9	1,26
FRAGE: Wie viele Pkw stehen Ihrem Haushalt zur Verfügung?							
BBef 11						sfl-demoskopie	

S08.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

7.5 Parkgarage

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011		
Parkgarage in Wohnungsnähe	Be- fragte	Es wären an einem Parkplatz interessiert		
		ja	nein	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%
INSGESAMT	9116	25,3	70,2	4,5
GESCHLECHT				
männlich	4295	29,1	69,9	1,0
weiblich	4315	23,1	75,1	1,8
FRAGE: Angenommen in Ihrer Wohnungsnähe wird eine Parkgarage errichtet, wären Sie an einem Parkplatz in dieser Parkgarage interessiert?				
BBef 11				sfl-demoskopie

S11.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

7.6 Kosten für Parkplatz

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011							
Kosten für Parkplatz in einer Parkgarage	Be- fragte	Es würden monatlich höchstens bezahlen ...							
		unter 20 €	20 bis 29 €	30 bis 39 €	40 bis 49 €	50 bis 59 €	60 € oder mehr	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert in €
		%	%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	2308	7,8	12,0	17,8	14,0	27,6	18,0	2,8	44
GESCHLECHT									
männlich	1248	7,9	11,7	17,2	13,0	28,8	19,4	2,0	46
weiblich	997	7,5	13,0	18,3	15,1	26,3	16,3	3,5	42
FRAGE: (Diese Frage wurde nur an Personen gestellt, die an einem Parkplatz in einer neu errichteten Parkgarage in Wohnungsnahe interessiert wären) Wie viel wären Sie bereit, für einen Parkplatz in dieser Parkgarage monatlich höchstens zu bezahlen?									
BBef 11								sfl-demoskopie	

S11B.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00 0069 0001 0001 + 00 00

8 Lärm

8.1 Taglärm

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Lärm bei Tag	Be- fragte	Es fühlen sich ...						
		gar nicht gestört	kaum gestört	fall- weise gestört	stark gestört	fast uner- trägl. gestört (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		(1)	(2)	(3)	(4)	(5)		
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	19,9	31,0	31,6	11,1	2,0	4,4	2,4
GESCHLECHT								
männlich	4295	19,0	32,6	33,0	11,9	1,9	1,6	2,4
weiblich	4315	21,9	31,3	31,9	11,0	2,3	1,6	2,4
FRAGE: Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört? – bei Tag BBef 11								
								sfl-demoskopie

S06-A.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

8.2 Nachtlärm

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Lärm bei Nacht	Be- fragte	Es fühlen sich ...						
		gar nicht gestört	kaum gestört	fall- weise gestört	stark gestört	fast uner- trägl. gestört (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		(1)	(2)	(3)	(4)	(5)		
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	25,7	30,5	28,4	8,5	1,8	5,1	2,3
GESCHLECHT								
männlich	4295	24,4	32,1	30,1	9,0	2,0	2,4	2,3
weiblich	4315	28,5	30,8	28,3	8,6	1,7	2,1	2,2
FRAGE: Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört? – bei Nacht BBef 11								
								sfl-demoskopie

S06-B.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

8.3 Lärmquellen

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Lärmquellen	Be-fragte	Der Lärm kommt ...						
		von Kraft-fahr-zeugen	von Straßen-bahn, Eisen-bahn	von Flug-zeugen	von Lokalen, Gast-stätten	von Indus-trie-, Gewerbe-be-trieben	sons-tiger Lärm	weiß nicht, keine Angabe
		%	%	%	%	%	%	%
I N S G E S A M T	9116	52,8	17,6	9,3	7,7	6,1	33,3	21,5
G E S C H L E C H T								
männlich	4295	57,1	19,6	10,8	8,1	7,1	32,5	17,5
weiblich	4315	51,7	16,4	8,4	7,9	5,4	36,3	20,8
FRAGE: Falls Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört werden, woher kommt dieser? (Mehrfachnennungen möglich)								
BBef 11							sfl-demoskopie	

S07.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

9 Bildungsangebot und Arbeitsplatzsituation

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Bildungsangebot	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	32,7	43,6	11,7	1,9	0,9	9,2	1,8
GESCHLECHT								
männlich	4295	31,5	49,3	11,5	1,9	0,9	4,9	1,9
weiblich	4315	36,8	42,2	13,0	2,0	1,0	5,0	1,8
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie in Linz mit dem Bildungsangebot und der Arbeitsplatzsituation? – Bildungsangebot BBef 11 sfl-demoskopie								

S25-01.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

Stadtforschung Linz		BürgerInnenbefragung 2011						
Arbeitsplatzsituation	Be- fragte	Es sind ...						
		sehr zu- frieden (1)	zu- frieden (2)	teils, teils (3)	unzu- frieden (4)	sehr unzu- frieden (5)	weiß nicht, keine Angabe	Mittel- wert
		%	%	%	%	%	%	
INSGESAMT	9116	21,7	40,1	16,9	2,7	1,9	16,7	2,1
GESCHLECHT								
männlich	4295	22,8	46,3	15,5	2,7	1,7	11,0	2,0
weiblich	4315	22,6	37,9	19,9	2,9	2,2	14,5	2,1
FRAGE: Wie zufrieden sind Sie in Linz mit dem Bildungsangebot und der Arbeitsplatzsituation? – Arbeitsplatzsituation BBef 11 sfl-demoskopie								

S25-02.PAR / 1 TABGESCH.PAR 13- 1-2012 SEL=0001 0001 0001 + 00 00

BürgerInnenbefragung 2011

MAGISTRAT LINZ, Stadtforschung

linz
verändert

Bitte machen Sie mit!

Die Fragebögen werden maschinell eingelesen. Bitte deshalb nicht ankreuzen, sondern die Kreise **BITTE SO**  **AUSFÜLLEN!**

1. Leben Sie gern in Ihrem Stadtteil oder würden Sie lieber woanders wohnen, wenn Sie es sich aussuchen könnten?

Ich lebe gerne in meinem Stadtteil

☐

Ich würde lieber ...

in einem anderen Stadtteil
von Linz leben

☐

wo?

nicht in Linz, sondern in einer
anderen Gemeinde leben

☐

wo?

2. Seit wann wohnen Sie in Linz?

seit

3. Gibt es Probleme in Ihrem Wohngebiet? Was stört Sie am meisten an Ihrer Wohngegend? Was müsste Ihrer Meinung nach verbessert werden?

Bitte möglichst ausführlich notieren!

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

4. Wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit folgenden Bereichen hier in Ihrer Wohngegend?

(1 bedeutet "sehr zufrieden", 5 bedeutet "sehr unzufrieden", dazwischen können Sie wie bei Schulnoten Ihr Urteil abstufen)

Wie ist das in **Ihrer Wohngegend** mit ...

[illegible]

5. Was glauben Sie: Werden sich die Lebensbedingungen insgesamt in Ihrer Wohngegend in den nächsten 3 Jahren verbessern, werden sie gleich bleiben oder werden sie sich verschlechtern?

verbessern	gleich bleiben	verschlechtern
☐	☐	☐

6. Fühlen Sie sich in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört?

	fast un- erträglich	stark gestört	fallweise gestört	kaum gestört	gar nicht gestört
a) bei Tag	☐	☐	☐	☐	☐
b) bei Nacht	☐	☐	☐	☐	☐

7. Falls Sie in Ihrer Wohnung durch Lärm gestört werden, woher kommt dieser?

(Mehrfachnennungen möglich)

- ☐ von Kraftfahrzeugen
- ☐ von Straßenbahn, Eisenbahn
- ☐ von Flugzeugen
- ☐ von Lokalen, Gaststätten
- ☐ von Industrie-/Gewerbebetrieben
- ☐ sonstiger Lärm, und zwar

8. Wie viele Pkw stehen Ihrem Haushalt zur Verfügung?

☐ kein PKW

PKW

9. Wenn Sie an die letzten drei Jahre denken, haben sich die Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge in Wohnungsnähe verbessert, sind sie gleich geblieben oder haben sie sich verschlechtert?

Parkmöglichkeiten für Kraftfahrzeuge
in Wohnungsnähe ...

	ver- bessert	sind gleich geblieben	ver- schlechtert
a) tagsüber (bis 18 Uhr)	☐	☐	☐
b) abends (nach 18 Uhr) bzw. nachts	☐	☐	☐

10. Sollten die Halte- und Parkverbote bzw. Kurzparkzonen in Ihrer Wohngegend weniger, so wie bisher oder mehr kontrolliert werden?

weniger	so wie bisher	mehr
☐	☐	☐

11. Angenommen in Ihrer Wohnungsnähe wird eine Parkgarage errichtet, wären Sie an einem Parkplatz in dieser Parkgarage interessiert?

☐ ja ☐ nein ➡ weiter mit Frage 12

Wenn ja:

Wie viel wären Sie bereit, für einen Parkplatz in dieser Parkgarage monatlich höchstens zu bezahlen?

Euro monatlich

12. Bitte kreuzen Sie nun an, wie sehr die nachfolgend angeführten Eigenschaften auf Ihre Wohngegend zutreffen.

	trifft völlig zu	trifft (eher) zu	teils, teils	trifft (eher) nicht zu	trifft überhaupt nicht zu
gepflegt	☐	☐	☐	☐	☐
gefährlich	☐	☐	☐	☐	☐
gemütlich	☐	☐	☐	☐	☐
abgewohnt	☐	☐	☐	☐	☐
vornehm	☐	☐	☐	☐	☐
stinkt	☐	☐	☐	☐	☐

In Linz gibt es seit 2010 den Ordnungsdienst (manchmal auch Stadtwache genannt), der für die Aufrechterhaltung von Ordnung und Sauberkeit sowie die Beseitigung von Missständen und Gefährdungen im Linzer Stadtgebiet zuständig ist.

13. Haben Sie schon MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet gesehen?

☐ ja, schon öfter } ➡ weiter mit Frage 14
☐ ja, einmal }
☐ nein, noch nie }
☐ kann mich nicht erinnern } ➡ weiter mit Frage 18

14. Haben Sie schon einmal eine „Amtshandlung“ des Ordnungsdienstes beobachtet oder hatten Sie mit MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes schon persönlich Kontakt (z.B. bei einer „Amtshandlung“, Informationsgespräch, etc.)?

	ja	nein
„Amtshandlung“ beobachtet	☐	☐
persönlich Kontakt	☐	☐

15. In folgender Liste sind die Aufgaben des Ordnungsdienstes dargestellt. Sagen Sie uns bitte, ob Sie den Ordnungsdienst bei folgenden Aufgaben schon einmal wahrgenommen haben.

haben einmal wahrgenommen haben:	habe ich wahr- genommen	habe ich noch nicht wahr- genommen
Überwachung der Einhaltung der Bestimmungen für Hunde (Leinen- und Maulkorbpflicht, Tierkot-Verschmutzung, Hunde-Mitnahmeverbot)	☐	☐
Überwachung der Jugendschutzbestimmungen	☐	☐
Einschreiten gegen illegale Bettelei	☐	☐
Einschreiten gegen illegale Straßenmusik	☐	☐
Sonstige Aufgaben:	☐	☐
- Weiterleiten von Beschwerden und Missständen - Kontrolle von ortspolizeilichen Verordnungen (z.B. Campierverbot am Urfahrner Jahrmarktgelände) - Erstattung von Anzeigen - Melden von Gefahrenquellen - Vorbeugung von Vandalismus, Farbschmierereien etc. - Hilfeleistung für Opfer einer Straftat - Einschreiten gegen illegale Müllablagerungen		

16. Wie zufrieden sind Sie mit der Erledigung der einzelnen Aufgabenbereiche durch den Ordnungsdienst?

[illegible]

17. Welchen Eindruck haben Sie von den MitarbeiterInnen des Ordnungsdienstes?

	ja	teilweise	nein	kann ich nicht beurteilen
höflich	☐	☐	☐	☐
hilfsbereit	☐	☐	☐	☐
sachverständig	☐	☐	☐	☐
freundlich	☐	☐	☐	☐
ordentlich im Auftreten	☐	☐	☐	☐
engagiert	☐	☐	☐	☐
unkompliziert	☐	☐	☐	☐
leisten gute Arbeit	☐	☐	☐	☐

18. Wie sehr stimmen Sie den folgenden Aussagen zu?

	stimme voll zu	stimme eher zu	stimme eher nicht zu	stimme überhaupt nicht zu
Die Einführung des Ordnungsdienstes im Linzer Stadtgebiet finde ich gut.	☐	☐	☐	☐
Seitdem es in der Stadt Linz den Ordnungsdienst gibt, fühle ich mich in Linz sicherer.	☐	☐	☐	☐
Der Ordnungsdienst ist eine gute Ergänzung zur Polizei.	☐	☐	☐	☐
Der Ordnungsdienst der Stadt Linz ist überflüssig/nicht notwendig.	☐	☐	☐	☐
Durch den Ordnungsdienst haben sich die Sauberkeit und Ordnung in Linz verbessert.	☐	☐	☐	☐

19. Über Kriminalität und Fragen der öffentlichen Sicherheit wird oft diskutiert. Fühlen Sie sich in Ihrer Wohngegend ...

sehr
sicher

☐

eher
sicher

☐

eher
unsicher

☐

sehr
unsicher

☐

20. Was sollte Ihrer Meinung nach getan werden, um die Sicherheit in Linz zu erhöhen? In welchen Bereichen sollte die Linzer Polizei zukünftig Schwerpunkte setzen?

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

21. Wie groß ist Ihre Angst, dass Sie selbst in Linz Opfer einer der angeführten Straftaten werden?

	sehr klein	klein	mittel	groß	sehr groß
Körperverletzung	☐	☐	☐	☐	☐
Wohnungseinbruch	☐	☐	☐	☐	☐
Kraftfahrzeugdiebstahl	☐	☐	☐	☐	☐
Fahrraddiebstahl	☐	☐	☐	☐	☐
Taschendiebstahl	☐	☐	☐	☐	☐
Sachbeschädigung/Vandalismus	☐	☐	☐	☐	☐
Sonstiges, und zwar:	☐	☐	☐	☐	☐

22. Zu Ihrer Sicherheit ergreift die Linzer Polizei eine Reihe von Maßnahmen. Bitte beantworten Sie in der linken Spalte für wie **w i c h t i g Sie die unten genannten Maßnahmen halten und in der rechten Spalte wie **z u f r i e d e n** Sie mit der Arbeit der Polizei sind.**

Wichtigkeit						Zufriedenheit				
sehr wichtig				sehr unwichtig		sehr zufrieden				sehr un- zufrieden
▼	▼	▼	▼	▼		1	2	3	4	5
☐	☐	☐	☐	☐	Informations- und Beratungsangebot zur Kriminalitätsvorbeugung	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Einsatz von Polizeistreifen zu Fuß	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Einsatz von motorisierten Polizeistreifen	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Hilfeleistungen (Polizei als FreundIn und HelferIn)	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Bekämpfung des Drogenhandels	☐	☐	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Bekämpfung der Straßenkriminalität	☐	☐	☐	☐	☐

23. Und wie ist es mit folgenden Kontrollen:

Wichtigkeit						zukünftige Kontrollen		
sehr wichtig				sehr unwichtig		weniger	wie bisher	mehr
▼	▼	▼	▼	▼				
☐	☐	☐	☐	☐	Jugendschutzkontrollen	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Geschwindigkeitskontrollen	☐	☐	☐
☐	☐	☐	☐	☐	Alkoholkontrollen	☐	☐	☐

24. Waren Sie in Linz schon einmal Betroffene(r)/Opfer einer Straftat?

☐ ja ☐ nein ➡ weiter mit Frage 25

Wenn ja:
Wann war das? Im Jahr ...

Wie zufrieden waren Sie damals mit der Behandlung durch die Polizei?

sehr zufrieden	zufrieden	teils, teils	unzufrieden	sehr unzufrieden
☐	☐	☐	☐	☐

Warum waren Sie zufrieden oder unzufrieden?

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!

25. Wie zufrieden sind Sie in Linz mit dem Bildungsangebot und der Arbeitsplatzsituation?

	sehr zufrieden	zufrieden	teils, teils	un- zufrieden	sehr un- zufrieden	weiß nicht
Bildungsangebot	☐	☐	☐	☐	☐	☐
Arbeitsplatzsituation	☐	☐	☐	☐	☐	☐

26. Falls Sie mit dem Bildungsangebot bzw. der Arbeitsplatzsituation unzufrieden sind, geben Sie bitte an warum.

Bildungsangebot	Arbeitsplatzsituation
Falls der Platz nicht ausreicht, bitte letzte Seite verwenden!	

Bitte beantworten Sie jetzt einige kurze Fragen zu Ihrer Person bzw. zu dem Haushalt, in dem Sie leben. Ihre Antworten auf diese Fragen sind wichtig für die Auswertung der Umfrage.

27. Sind Sie ... ☐ männlich ☐ weiblich

28. In welchem Jahr wurden Sie geboren?

1 9 . .

29. Welches ist Ihre höchste abgeschlossene Schulbildung?

(Wenn noch in Ausbildung: Welche Bildungsanstalt wird gegenwärtig besucht?)

- ☐ **Pflichtschule** (z.B. Volksschule, Hauptschule, Bürgerschule, Sonderschule, Unterstufe einer höheren Schule, polytechnischer Lehrgang)
- ☐ **Lehre** mit MeisterInnen-, GesellInnen-, Gehilfinnen-, Handelskammer-, FacharbeiterInnenprüfung (**Berufsschule**, Fortbildungsschule)
- ☐ **Fachschule** (ohne Matura)
(z.B. Handelsschule, Hotelfachschule, Fachschule für Elektrotechnik usw.)
- ☐ **Höhere Schule** (mit Matura)
(z.B. Gymnasium, Realschule, HTL für Maschinenbau, Handelsakademie usw.)
- ☐ **Universität, (Fach-)Hochschule**

30. Was von dieser Liste trifft zur Zeit auf Sie zu?

Nicht erwerbstätig:

- ☐ RentnerIn, PensionistIn
- ☐ ausschließlich im Haushalt tätig
- ☐ SchülerIn, StudentIn
- ☐ sonst nicht erwerbstätig
(z. B. arbeitslos, Karenz, Präsenzdienst u. ä.)

Erwerbstätig:

- ☐ angelernte(r) ArbeiterIn, HilfsarbeiterIn
- ☐ FacharbeiterIn
- ☐ einfache(r) Angestellte(r)/Beamte(r)
- ☐ mittlere(r) Angestellte(r)/Beamte(r)
- ☐ höhere(r) Angestellte(r)/Beamte(r)
- ☐ Selbstständige(r), FreiberuflerIn
- ☐ sonst erwerbstätig

31. Wie viele Personen (auch Kinder) leben insgesamt hier in Ihrem Haushalt, Sie selbst mit eingeschlossen?

Person(en)

darunter unter 16 Jahre

Person(en)

32. Um Ihre Antworten einem Wohngebiet zuordnen zu können, bitten wir um die Angabe Ihrer Adresse ohne Namen. (Diese Angabe wird benötigt, um gegebenenfalls in Ihrer Straße Verbesserungsmaßnahmen einleiten zu können.)

Straße

Hausnummer

Bitte geben Sie den Fragebogen in der Portierloge
des Neuen bzw. Alten Rathauses oder
in einer der Stadtbibliotheken der Stadt Linz ab,

oder schicken Sie ihn mit dem beiliegenden Kuvert
(Porto zahlt die Stadt Linz) zurück an:

Magistrat der Stadt Linz
Stadtforschung
Hauptstraße 1-5
4041 L i n z

Für eventuelle Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:
Telefon 7070-0
Montag - Freitag, 7.00 - 18.00 Uhr

Herzlichen Dank für die Beantwortung der Fragen!

Raum für weitere Notizen!

Falls der Platz nicht ausreicht, bitte ein Zusatzblatt verwenden!